

Hamburg, 29. Juni 2018

Hapag-Lloyd AG passt den Ausblick für das Geschäftsjahr 2018 an

Auf Basis der Entwicklung der ersten fünf Monate des Geschäftsjahres 2018 und des erwarteten weiteren Geschäftsverlaufs hat der Vorstand der Hapag-Lloyd AG heute beschlossen, den bisherigen Ausblick für das Konzern-EBIT und das Konzern-EBITDA des laufenden Geschäftsjahres 2018 (bisheriger Ausblick für beide Kennzahlen: deutlich steigend) anzupassen. Ursache hierfür sind die seit Anfang dieses Jahres unvorhergesehen stark gestiegenen und auch weiterhin steigenden operativen Kosten, insbesondere im Hinblick auf Treibstoffkosten und Charraten, kombiniert mit sich langsamer als erwartet erholenden Frachtraten. Diese Entwicklungen können nicht vollständig durch bereits initiierte Maßnahmen zur Kosteneinsparung kompensiert werden.

Vor diesem Hintergrund sowie der anhaltenden Unsicherheit in Bezug auf die Entwicklung der Frachtraten in der bevorstehenden Peak Season geht die aktualisierte Jahresprognose für das Geschäftsjahr 2018 nunmehr von einem EBIT in einer Bandbreite von Mio. EUR 200 bis Mio. EUR 450 (EBIT zum 31.12.2017: Mio. EUR 410,9) und einem EBITDA in einer Bandbreite von Mio. EUR 900 bis Mio. EUR 1.150 (EBITDA zum 31.12.2017: Mio. EUR 1.054,5) aus.

Erläuterungen zu den verwendeten Kennzahlen EBIT und EBITDA finden Sie in dem Geschäftsbericht 2017, abrufbar unter <https://www.hapag-loyd.com/de/ir/publications/financial-report.html>.